Liebe Mitglieder, liebe Abonnent*innen unseres Newsletters,

hier unsere aktuellen News aus der Deutschen DepressionsLiga (DDL) sowie rund um die Themen Depression, Soziales und Gesundheitswesen:

Tee trinken, Gutes tun: Drei neue Sorten von Torsten Sträter

Der Torsten-Sträter-Kaffee von promikaffee.de hat Zuwachs bekommen: Ab sofort gibt's im Online-Shop von www.promikaffee.de auch drei Teesorten unseres Schirmherrn Torsten Sträter. Wie beim Kaffee, geht auch beim Tee der Verkaufserlös an die Deutsche DepressionsLiga!
Viel Vergnügen beim Genießen von Kaffee und/oder Tee.

Hintergrund zur Aktion:
promikaffee.de bietet Kaffee, Tee und ausgewählte Fanartikel prominenter Unterstützer*innen an – alles zugunsten gemeinnütziger Organisationen. Im Sortiment von Torsten Sträter finden sich neben Kaffee und Tee auch Merch-Artikel wie Tassen, Shirts und Poster.

www.promikaffee.de

DepressionsLiga erhält den Rheinischen Provinzial Preis

Die DDL hat den „Rheinischen Provinzial Preis – Menschen füreinander. Menschen miteinander." erhalten. Seit 2011 vergibt die Kultur- und Sozialstiftung der Provinzial Rheinland gemeinsam mit dem Rheinischen Sparkassen- und Giroverband (RSGV) und dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) diese Auszeichnung, die mit 12.000 Euro dotiert ist. Den Preis entgegengenommen haben Vereinsvorsitzende Dr. Claudia Kociucki und, als Pate, DDL-Schirmherr Torsten Sträter.

Weiterlesen

Neuer Blogbeitrag von Sarah Louven: "Von Depression zur Expression - Welche Bedeutung Kunst für meine seelische Gesundheit hat"

Wenn Malen mehr ist als ein Hobby: Sarah Louven erzählt, was die Depression für ihre Malerei bedeutet und wie sie mit ihrer Kunst ihrer Depression begegnet.

Weiterlesen

Neuer Blogbeitrag von Michael Frank: "The Torture Never Stops – Ein Bild für das unsichtbare Leiden"

Michael Frank hat seine Kunst nicht nur für sich selbst geschaffen. Er hat sie ausgestellt, sich damit öffentlich zu seiner Depression bekannt. Das war ein bedeutender Schritt – nicht nur für ihn, sondern auch für andere.

Weiterlesen

AUS PRESSE UND FORSCHUNG

„Was hab` ich?"-: Alle 14.309 ICD-Codes sind nun in einfacher Sprache verfügbar

Ärzte-Zeitung: Das Sozialunternehmen „Was hab` ich?" hat für alle ICD-Codes leicht verständliche Erläuterungen erarbeitet. Der Katalog steht der Öffentlichkeit ab sofort zur Verfügung. OPS-Codes sollen folgen.

Zum Artikel

Beamtenstatus und Gesundheit: Emma darf nicht Beamtin werden

taz: Psychologische Behandlung oder Beamtenlaufbahn? Eine Frage, die Folgen hat, denn die Angst vor solch einer Absage haben viele.

Zum Artikel

Depression: Wenn die helle Jahreszeit zur Herausforderung wird

Evangelische Zeitung: Der Frühling steht vor der Tür. Doch depressive Menschen leiden zu dieser Jahreszeit mitunter besonders – mehr noch als im Winterloch. Was Angehörige in dieser Situation tun können.

Zum Artikel

DDL-Vorsitzende Dr. Claudia Kociucki zu Gast im "Pottcast": Über die Deutsche Depressionsliga und unsichtbare Beeinträchtigungen

Palermos Pottcast: Miriana Palermo begrüßt Frau Dr. Claudia Kociucki, die Vorsitzende der Deutschen Depressionsliga (DDL). In diesem Gespräch gibt Dr. Kociucki der Hörerschaft Einblicke in die wichtige Arbeit der DDL und teilt ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Depressionen. Sie erläutert, welche Herausforderungen Menschen mit „nicht sichtbaren Beeinträchtigungen" täglich bewältigen müssen und welche Maßnahmen notwendig sind, um ihnen eine gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Zur Podcastfolge auf YouTube

Torsten Sträter über Humor, Depression und ADHS

Torsten Sträter zu Gast auf dem YouTube Kanal @dasGehirninfo - "Wir sprechen in diesem Interview mit einem anerkannten Experten für angewandten Humor. Nicht alles ist zum Lachen. Aber immer Sträter."

Zum Interview auf YouTube

Podcast-Folge: Die Banalisierung der Psychologie

F.A.Z.-Gesundheit: Psychische Probleme sind weitverbreitet, immer mehr Menschen suchen Hilfe gegen Depressionen, Angststörungen, ADHS oder Zwänge. Doch die Warteleisten für Psychiater*innen und Psychotherapeut*innen sind lang. Gute Zeiten für Coaches, Influencer und Ratgeberliteratur - kurz: die „Psycho-Industrie".

Zur Folge auf YouTube

BUCH-TIPP

Melanie Hubermann: Teenage-Blues - Was Eltern bei depressiven Verstimmungen ihrer Kinder tun können

Pubertät oder Depression? Wenn Teenager länger antriebslos und schwermütig sind, sich zurückziehen oder Schlafprobleme haben, kann das auf eine depressive Verstimmung hinweisen. Je früher sie behandelt wird, desto eher kann einer chronifizierten Depression vorgebeugt werden. Basierend auf ihrer Arbeit als systemische Familientherapeutin teilt Melanie Hubermann ihre Erfahrungen über Ängste, Einsamkeit oder Überforderung als Auslöser für depressive Verstimmungen bei Jugendlichen. Sie erklärt, wie Eltern erkennen, ob ihr Kind einfach die Pubertät durchlebt oder ob es fachliche Hilfe braucht, und wie sie diese finden.

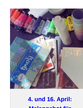
Julius Beltz GmbH, 2024
222 Seiten
ISBN 978-3-407-86813-8

Zur Rezension von DDL-Mitglied Mechthild Strahler

Weiterlesen

TERMINE

3. April: Impulsvortrag Arbeitgeberseminare



4. und 16. April: Malangebot für Menschen mit Depression in Düsseldorf

10. April, Köln: Kino zeigt Seele: „Alle die du bist"

Weitere Veranstaltungstipps finden Sie im Terminkalender auf der Webseite:

ZUM DDL-TERMINKALENDER

Ihre Spende hilft Betroffenen. Unterstützen Sie die Arbeit der Deutschen DepressionsLiga. Jeder Beitrag zählt, damit wir weitere Projekte realisieren und möglichst vielen Betroffenen zugänglich machen können.

JETZT SPENDEN!

impressum:
Deutsche DepressionsLiga e.V.
Dr. Claudia Kociucki, Armin Rösl, Jürgen Leuther, Michael Bergmann, Maximiliane Schaffrath, Oliver Vorthmann, Ute Tresher

Oppelner Straße 130, 53119 Bonn
Telefon: +49 228 – 2406 5772
E-Mail: kontakt@depressionsliga.de

www.depressionsliga.de
Ich möchte keinen Newsletter mehr erhalten!